

Dauerausschreibung Berufspraktikant/in Soziale Arbeit / Sozialpädagogik im Anerkennungsjahr für den Bereich Kinder und Jugend (m/w/d)

Sie möchten ein vielfältiges und abwechslungsreiches Berufsanererkennungsjahr im Bereich Kinder und Jugend absolvieren? Dann haben wir genau die richtige Praktikumsstelle für Sie und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bei der Stadt Langenhagen ist in der Abteilung Kinder, Jugend und Kultur zum 01.04. sowie zum 01.10. eines Jahres jeweils in Vollzeit und befristet für ein Jahr eine Stelle als

Berufspraktikant/in Soziale Arbeit / Sozialpädagogik im Anerkennungsjahr für den Bereich Kinder und Jugend (m/w/d) - (Ausschreibungsnummer 3913)

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach TVPöD.

Bei uns arbeiten Sie mit über 1.000 Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Abteilungen, städtischen Einrichtungen und Betrieben für die Stadt Langenhagen. Langenhagen ist eine junge Stadt in alter Landschaft, mit über 700 Jahren Geschichte. Die dienstleistungsorientierte Flughafenstadt, mit mehr als 56.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, zahlreichen Unternehmen und Institutionen, Schulen und Sporteinrichtungen, überregionalen Kulturangeboten und Einkaufsmöglichkeiten, liegt verkehrsgünstig im Norden der Region Hannover. Das Stadtzentrum ist vom Hauptbahnhof Hannover mit der Stadtbahn in 18 Minuten erreichbar. Mit der S-Bahn sind es zehn Minuten bis zum Bahnhof Langenhagen-Mitte. Moderne Bike + Ride Anlagen am Bahnhof und an der Stadtbahnhaltestelle „Berliner Platz“, bieten Pendlern geschützte Abstellmöglichkeiten, auch für E-Bikes und Lastenfahrräder.

Was Sie erwartet

- Planung, Begleitung und Durchführung von kommunalen Freizeitangeboten, Kinderkulturveranstaltungen, Partizipationsprojekten und eigenen Angeboten für junge Menschen im Alter von 3 – 27 Jahren
- Offene Kinder- und Jugendarbeit
- internationaler Fachaustausch und Jugendbegegnung
- erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- allgemeine jugendpflegerische Tätigkeiten, z.B. Teilnahme an Gremien und Arbeitsgruppen zur Vernetzung der Kinder- und Jugendarbeit
- Verwaltungstätigkeiten
- Auseinandersetzung mit der beruflichen Identität

Das bieten wir Ihnen

- die Vergütung erfolgt nach TVPöD und beträgt monatlich 1.876,21 € bei Vollzeitbeschäftigung
- 30 Tage Tarifrurlaub bei Verteilung der Arbeitszeit auf 5 Wochentage
- eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- erfahrene Praxisanleitung
- Kennenlernen vielfältiger Aufgabengebiete
- ein aufgeschlossenes Team

- interne und externe Fortbildungen
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- ein verbilligtes Job- bzw. Deutschlandticket

Was bringen Sie mit

- Durchführung der berufspraktischen Tätigkeit nach der jeweiligen Verordnung über staatlich anerkannte Sozialarbeiter/Sozialpädagogen – Sozialarbeiterinnen/Sozialpädagoginnen
- Führerschein Klasse B und Klasse BE wünschenswert
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit teilweise auch in den Abendstunden und am Wochenende
- Freude und Lust beim Umgang mit Menschen

Die Stadt Langenhagen strebt an,

dass sich die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Verwaltung abbildet. Sie erkennt damit Vielfalt als Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das Frauen und Männern unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung gleiche Chancen bietet.

Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungsfrist:

Bewerbungen für die Einstellung zum 01.04. werden bis zum 15.12. des Vorjahres berücksichtigt; Bewerbungen für die Einstellung zum 01.10. werden bis zum 15.06. berücksichtigt.

Bewerbung:

Wenn Ihr Interesse geweckt wurde, nutzen Sie Ihre Chance und bewerben sich bitte bis zum 15.12.2023 über unsere Online-Plattform

<https://arbeiten-in-langenhagen.de/>

(unter Beifügung von Anschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsabschluss und Zeugnissen per pdf-Datei).

Sie haben noch Fragen? Kein Problem!

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen in der Abteilung Personal Herr Littmann Tel. 0511/7307-9134) zur Verfügung. Bei Fragen inhaltlicher Art wenden Sie sich bitte an den Abteilungsleiter Herrn Noß (Tel. 0511/7307-9961).